

# MV erwägt Bürgschaft für Großauftrag der Neptun-Werft



**Schwerin.** Nach Angaben von dpa plant Mecklenburg-Vorpommerns Landesregierung, einen Auftrag zum Bau von zehn Flusskreuzfahrtschiffen auf der Neptun Werft in Rostock-Warnemünde mit einer Millionen-Bürgschaft abzusichern. Vorrangig geht es dabei um die Sicherung der 450 Arbeitsplätze in der zur Meyer Gruppe gehörenden Neptun Werft.

auf Jahre hinaus Arbeitsplätze gesichert.

Die Auftragslage am Standort sei gut. So laufen auf der Werft auch die Arbeiten für das erste von zwei neuen Tankschiffen für die Deutsche Marine. An dem Standort werden auch das Forschungsschiff Meteor IV für das Bundesministerium für Forschung und Bildung sowie Maschinenraummodule für die Kreuzfahrtschiffe der beiden Meyer-Werftstandorte in Papenburg und im finnischen Turku gebaut. Zudem laufen die Planungen zum Einstieg in den Bau von Konverterplattformen für die Offshore-Industrie auf einem Teil der Marinearsenal-Werft in Warnemünde.